



Berlin, 17.08.2017

Ausschreibung

Das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH sucht für den Stabsbereich „Personalentwicklung und Forschungsförderung“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt für zunächst zwei Jahre mit der Möglichkeit einer späteren unbefristeten Anstellung und mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von zzt. 39 Stunden (Teilzeit ist möglich)

eine/n Referentin/en für Forschungs- und Karriereförderung.

Aufgaben:

- Information, Beratung und Unterstützung der Wissenschaftler/innen des WZB in allen Belangen der nationalen und europäischen Forschungsförderung
- Beratung von Promovierenden und Postdocs zu Karrierewegen in und außerhalb der Wissenschaft
- Beteiligung an der Entwicklung von Maßnahmen zur Personalentwicklung des wissenschaftlichen und wissenschaftsunterstützenden Personals
- Koordination interner und externer Fellowship-Programme
- Verfassen von Gutachten und Nominierungsschreiben
- Pflege des Kontakts mit nationalen und internationalen Kontaktstellen und Förderorganisationen

Voraussetzungen:

- Sehr gut abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium
- Berufserfahrung in einer Wissenschafts- oder Forschungseinrichtung
- Nachgewiesene Beratungskompetenz
- Auslandserfahrung
- Sehr guter Überblick über nationale und europäische Forschungsförderprogramme
- Hervorragende Kommunikations- und Analysefähigkeiten, verbunden mit einem hohen Maß an Eigeninitiative, Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Serviceorientierung
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch
- Kenntnisse im Projektmanagement
- Versierter Umgang mit gängiger Computersoftware

Vergütung: E 13 TVöD

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Das WZB fordert Personen mit Migrationshintergrund ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Wir bitten um die Zusendung der Bewerbungsunterlagen ausschließlich in elektronischer Form und in **einem** pdf-Dokument **bis zum 29.9.2017** an:
buero.praesidentin@wzb.eu.

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen ein Anschreiben in englischer Sprache unter Angabe Ihrer gewünschten Wochenarbeitszeit, einen Lebenslauf ohne Bild in deutscher oder englischer Sprache und (Arbeits-)Zeugnisse bei.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Leiter Personalentwicklung und Forschungsförderung Dr. Martin Mann (martin.mann@wzb.eu).

Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich am 23.10.2017 in Berlin statt.